



Schwabegger Blättle

Ausgabe 1 / 14. Jahrgang

1/2021

28.12.2020

Griäß Gott mitanand,

Mit diesem Neujahrsgedicht von Karl von Gedok begrüßen wir euch im ersten Monat des neuen Jahres:

*Zum neuen Jahr ein neues Herze,
ein frisches Blatt im Lebensbuch!
Zum neuen Jahr ein neues Hoffen!
Die Erde wird noch immer wieder grün.
Auch dieser März bringt Lerchenlieder.
Auch dieser Mai bringt Rosen wieder.
Auch dieses Jahr läßt Freuden blühn.
Zum neuen Jahr ein neues Hoffen.
Die Erde wird noch immer grün.*

Wir alle würden gerne wissen, was es wohl bringen mag. Wir sind auf jeden Fall gespannt auf die kommenden Monate mit euch und wünschen auf diesem Weg allen ein gutes sowie gesundes 2021.

Euer Redaktionsteam

Kirchenverwaltung

Aufgrund der Corona-Einschränkungen konnten die Emporeplätze in der Kirche kaum bzw. nicht genutzt werden. Die Kirchenverwaltung hat deswegen entschieden die Gültigkeit der versteigerten Stände um ein Jahr zu verlängern. Die Standversteigerung am 6.1. 2021 findet somit nicht statt, die jeweiligen Personen behalten also ein weiteres Jahr ihren Platz.

Termine

Sa. 2.1. Sirenenprobe 10¹⁵
– sonst nichts? –

Terminvorschau

(nichts)

Gottestdienste

Sa. 2.1. 19 Rkr/VAM entfallen **Mi. 6.** DREIKÖNIG 9 HM mit Sternsingergruppe **Do. 7.** 9 Rkr **So. 10.** TAUFES DES HERRN 8:30 Rkr 9 HM **Do. 14.** 8:30 Rkr 9 HM **Sa. 16.** 18:30 Rkr 19 VAM **Do. 21.** 8:30 Rkr 9 HM **So. 24.** 8:30 Rkr 9 HM **Do. 28.** 9 Gesunde beten für Kranke **Sa. 30.** 18:30 Rkr 19 VAM

Müllabfuhr

Tonne/G. Sack: Mi. 13., 27.1.
Biotonne: Do. 7., Mi. 20.1.
Blaue Tonne: Sa. 9.1.
Möbelbörse KoHo: Sa. 9.1.
Altpapiersammlung: Sa. 16.1.

Pfarrgemeinderat

Adventskalender-Türchen

Viele von Ihnen haben sich im Advent auf den Weg durchs Dorf gemacht, um die liebevoll gestalteten Adventskalender-Türchen zu finden und sich auf Weihnachten einstimmen zu lassen. Die Türchen sind inzwischen alle hinter den Fenstern des Dorfgemeinschaftshauses aufgebaut und können dort noch bis zum 6. Januar betrachtet werden.

Sternsinger-Aktion

Die Sternsinger können dieses Jahr leider nicht wie gewohnt an jeder Tür klingeln und den Segen in die Häuser bringen. Stattdessen werden sie am 6. Januar einen Brief in jeden Briefkasten werfen. Dieser enthält einen Segens-Aufkleber mit 20 * C + M + B * 21 sowie Informationen zu unseren Sternsinger-Partnern in Uganda. Wer möchte kann mit einer Spende die Aktion bzw. die Menschen in Uganda unterstützen. Vergelt's Gott für Ihre Hilfe!

Veteranenverein

Altpapiersammlung

Da derzeit nicht gewiss ist, ob die geplante Altpapiersammlung am 16. Januar stattfinden kann, bitten wir Sie auf Aushänge an den bekannten Stellen zu achten.

Wenn die Sammlung stattfindet, legen Sie bitte das gebündelte Sammelgut gut sichtbar am Straßenrand ab. Kartonagen werden nicht mitgenommen. Von einer Selbstanlieferung bitten wir wegen der Hygienevorschriften diesmal abzusehen.

Neujahrswünsche

Wir wünschen allen Schwabeggerinnen und Schwabeggern ein gesundes und gesegnetes neues Jahr.

SG Schwabegg

Jahreshauptversammlung

Liebe Schützinnen und Schützen, unsere Jahreshauptversammlung war für So., 24.1. geplant. Da abzu-sehen ist, dass bis dahin noch keine Versammlungen durchgeführt werden dürfen verschieben wir diese auf voraussichtlich März.

Unser Monolith

Ich konnte es gar nicht fassen. Schwabegg hat einen Monolithen! Zunächst einmal die Erklärung für den Begriff Monolith:

Monolith (altgriechisch μονόλιθος monólithos, deutsch: „einheitlicher Stein“ oder wörtlich „Ein-Stein“) ist eine eher allgemeinsprachliche Bezeichnung für einen natürlich entstandenen oder bearbeiteten, aus nur einer Gesteinsart bestehenden Gesteinsblock. So steht es auf Wikipedia.

Überall auf der Welt sind solche seltsamen Monolithen aufgetaucht. Wir sollen sowas also sogar in Schwabegg haben. Und auch noch am Waldparkplatz auf dem Schloßberg! Wie mysteriös. Als ich das in der SZ las, bekam ich spontan einen Lachanfall. Bin ich doch schon ein paarmal an diesem Gebilde vorbeigegangen und war mir seiner Bedeutung gar nicht bewusst. Ich blätterte weiter in der Zeitung und fand unseren Monolith auch noch auf der „Bayern Seite“. Und das auch noch in einem Zug mit den Dingern in Utah (USA), England und sonst noch überall in der Welt und – Schwabegg. Ich kam aus dem Staunen nicht mehr heraus. Sind die

Verankerungen für unsere Monolithen doch schon seit einem Jahr zu sehen. Wir haben übrigens zwei Monolithen. Der zweite steht auf dem Geschichtspfad rund um die Haldenburg. Wir vom Blättle machten uns einen Spaß daraus und befestigten passende Heimatgedichte an den Stelen aus Metall. Und tatsächlich, wieder ein Artikel in der SZ. Wir hatten auch jede Menge Besucher am Schloßbergparkplatz. Jeder wollte den Monolithen sehen! Ob die Besucher dann enttäuscht waren, weiß ich nicht, aber den Weg zu dieser Stele musste ich einigen zeigen. Auflösen wollten wir die ganze Sache nicht. Denn wir wussten: Das werden Infotafeln für den Geschichtspfad 955. Die Auflösung kam ein paar Tage später in der SZ. Es war wie der 1. April mitten im Advent. Was für ein Spaß.

Wetter in diesem Monat

Der Januar muss krachen, soll der Frühling lachen

Sankt Julian bricht das Eis, oder er bringt's mit von seiner Reis'. (9.1.)

Im Januar...

Der ausgediente Christbaum leistet im Garten gute Dienste. Seine Zweige können Sie als Abdeckung auf Beeten oder dem Kompost verwenden.

Schwäbisch gschwätzt

Letztes Mal wollten wir von Ihnen wissen, was „verheddrat“ bedeutet. Das meint etwas das verwickelt oder verknotet ist. Diesmal wollen wir von Ihnen wissen:

Was bedeutet „struahla“?

Renates Lieblingsrezept

Etwas Warmes braucht der Mensch. Suppen sind der ideale Begleiter für die kalte Jahreszeit, perfekt um am Mittag und Abend gegessen zu werden.

Zwudelsuppe

Zutaten: 130 g Mehl, 1 Ei, ½ Tl Salz, ca. 150 g gelbe Rüben, 2 Liter Rinderbrühe (Gemüsebrühe), Salz, Pfeffer

Zubereitung: Mehl, Ei und Salz in eine kleine Schüssel geben und mit einer Gabel grob vermengen. Den Teig auf einer Arbeitsfläche mit den Händen zu einem festen Teig verarbeiten. Jetzt vom Teig mit den Fingern sehr kleine Stücke abzupfen. (Zwudel) und kurz antrocknen lassen. Die Karotten fein stifteln. Die Brühe aufkochen und die Zwudel mit den Karotten in der Brühe ca. 15 Minuten leise köcheln lassen. Abschmecken.

Kneippsuppe

Zutaten: 100 g Schwarzbrot, 30 g Butter, 40 g Grieß, Salz, 1 Eigelb, 4 El Schlagrahm (Schnittlauch)

Zubereitung: Das Brot in feine Scheiben schneiden, in der Butter rösten, mit einem Liter heißem Wasser aufgießen, verkochen lassen und durch ein Sieb streichen, Wieder zum Kochen bringen, den Grieß unter ständigem Rühren einstreuen, nochmals aufkochen und schließlich mit dem Schlagrahm und dem Ei legieren (legieren bedeutet beim Kochen, dass Flüssigkeiten eingedickt oder auch verfeinert werden. Z. B. flüssige

Speisen wie Suppen binden, indem Eigelb mit Sahne vermenget wird. Wichtig beim Legieren ist, das die Speise nicht mehr kochen darf. Denn sonst gerinnt das Eigelb und es bilden sich Flocken).

Haushaltstipp Zitrone

Schmeißen Sie keine ausgepresste Zitrone weg. Sie können diese noch verwenden.

Wenn Sie eine ausgepresste Zitronenhälfte in die Waschmaschine geben, sparen Sie den Weichspüler.

Sie können auch Zitronenschalen in die Spülmaschine geben, sie ersetzt den Klarspüler. Außerdem duftet das Geschirr danach ganz hervorragend.

Eine Zitronenhälfte im Kühlschrank und unangenehme Gerüche verschwinden.

Um Spiegel wieder richtig sauber zu bekommen, sollten Sie zum Putzen Zitronensaft benutzen. Anschließend nur mit Zeitungspapier nachpolieren.

Zitronensaft bringt Haare zum Glänzen. Geben Sie dazu einfach in das Wasser für den letzten Spülgang etwas Zitronensaft.

Schwäbisch glacht

Ein Vierjähriger darf mit seinem Papa eine längere Autofahrt mitmachen. Abends zuhause fragt ihn seine Mama: „Na, ihr zwoi, wie war eure Fahrt?“ Der Kleine antwortet voller Begeisterung: „Ganz doll. Mir hand zwoi Hornochsa, oin Knallkopf, sechs Armleuchter und oin Vollidiota überholt!“

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr/Notruf 112 **Polizei** 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116
117 **Krankenhaus SMÜ** 508-0
Vergiftungen 089 19240 (Giftzentrale München, Klinik Rechts der Isar)
Wasserwerk 9633-71 / 0175 295 8950 (SMÜ/Mittelstetten) **Staudenwasser** 08262 9692-0 (Birkach, Klimmach, Schwabegg) **Erdgas Schwaben** 0800 182 8384 **Strom/ LEW** 9680-22
THW 903066 (kein Notruf) **Kläranlage** 0175 2958952 **Pfarrbüro** 4521
Landratsamt 0821 3102-0 **Stadt Schwabmünchen** 9633-0

Öffnungszeiten

Rathaus Mo-Fr 8-12, Do auch 14-18
Bauschutt- und Grüngutannahmestelle Rinderle, Dreifaltigkeitsweg (9633-38) Bauschutt: Mär.-Okt. Fr. 15-18, Sa. 10-15, Nov.-Feb. Sa. 9-12 Uhr, Grüngut: Mär.-Dez. Fr. 15-18, Sa. 10-15, Jan/Feb 1x im Monat, **Gebrauchtmöbelbörse Konradshofen** 2. Sa. im Monat 10-12, **Zentrum für Kinder- und Jugendkultur** (72204) Di, Do 15-20, Fr 16-21, **Freibad** (79795) 9-20, **Museum** (950260) Mi 14-17, So 10-12 u. 14-17 **Pfarrbüro** (4521) Mo/Mi/Fr 8-12, Di/Do 14-17:30 **Stadtbücherei** (79791) Di 9-13 und 14-18, Mi 14-17, Do 14-18, Fr 14-17 **Friedhöfe** (9633-60) 01.10. bis 31.03. Mo-So 8-18 Uhr 01.04. bis 30.09. Mo-So 6-20 Uhr Allerheiligen, Allerseelen, Totensonntag, Heilig Abend bis 20 Uhr **Wertstoffhof** (9633-36) Di, Mi, Fr 13-17, Sa 9-13

Impressum

ViSdP: Thomas Krauß, Schloßbergstr. 42, 86830 Schwabegg, blaettle@schwabegg.de, www.schwabegg.de, namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Kürzel bitte erfragen.